Bilderschau der Berner Woche

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Die Berner Woche in Wort und Bild : ein Blatt für heimatliche Art und Kunst**

Band (Jahr): **23 (1933)**

Heft 31

PDF erstellt am: **29.03.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

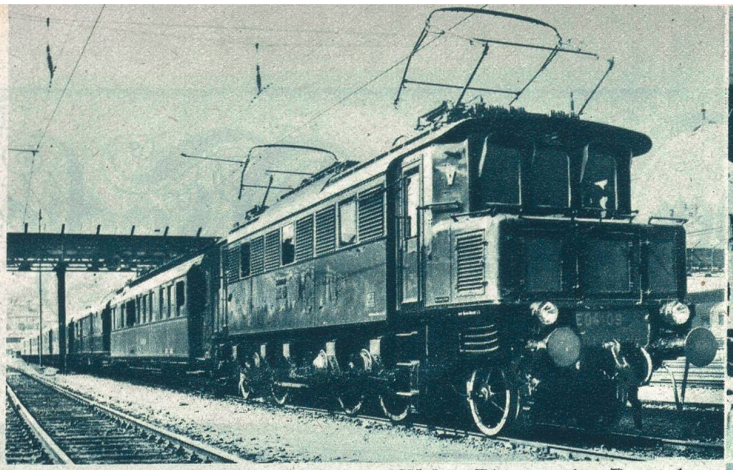
http://www.e-periodica.ch

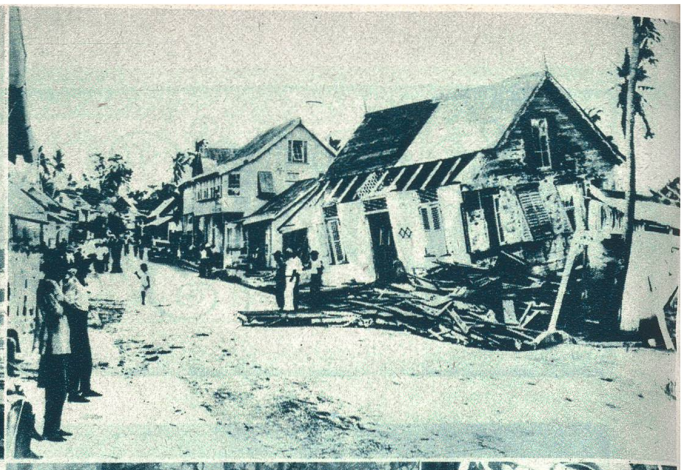
Bilderschau der Berner Woche



Nachtbeleuchtung in Zürich, Phot. W. Gallas, Zürich.

wie sie an speziellen Festtagen, so auch jeweils am 1. August veranstaltet wird und teilweise auch sonst den Sommer hindurch als Verkehrspropaganda. Diese Nachtbeleuchtung wichtiger Gebäude der größeren Schweizerstädte ist meist so künstlerisch angeordnet, daß sie sich tatsächlich neben ähnlichen Propaganda-Beleuchtungen ausländischer Städte sehen lassen darf. — Unser Bild zeigt die Münsterbrücke über die Limmat mit dem alten großen Zunfthaus »zur Meise«. Rechts davon ist der vor einigen Jahren neu renovierte, markante Turm der Peterskirche, links vom Zunfthaus ist der Münsterplatz, auf dem dieses Jahr die große Augustfeier stattfand; die Hausecke links am Bildrand gehört zum Fraumünster.





Der schnellste elektrische D-Zug der Welt. Die von der Deutschen Reichsbahn der A. E. G. in Auftrag gegebene neueste Schnellzugslokomotive erreichte auf der Probefahrt eine Höchstgeschwindigkeit von 151,5 km in der Stunde. Der Zug konnte aus dem Stillstand in 2½ Minuten auf eine Geschwindigkeit von 110 St.-Km. beschleunigt werden.

Deutsche Presse-Photo.



Oben rechts:

Wirbelsturmkatastrophe auf Trinidad. Unser Bild zeigt die furchtbaren Verwüstungen, die der Wirbelsturm verursachte, der kürzlich Trinidad heimsuchte. Bäume wurden entwurzelt, Häuser stürzten zusammen und Menschenleben wurden gefährdet.

Photo Wide World, Berlin.



Vom Radrennen rund um Frankreich. Nach der Ankunft. — Rechts: **Speicher,** Erster der Amateure, und **Martano,** Erster der Einzelfahrer. Photo Meurisse.

Rechts: **Kirchenwahl an der Heilandskirche in Berlin.** Großer Andrang des Publikums zur Wahl.

Pressephoto-Zentrale Berlin.

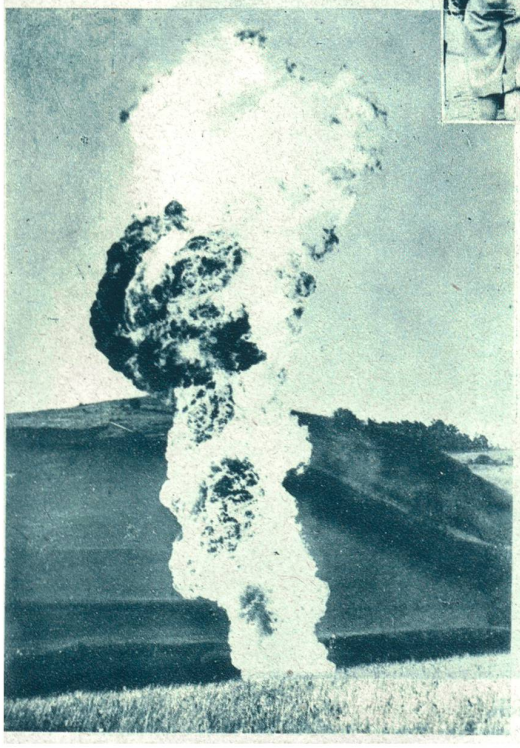


Das furchtbare Ende der beiden litauischen Ozeanflieger, die mit ihrer Maschine »Lithuanica« trotz aller Warnungen den Non-Stop-Flug von New York nach Kowno antraten und bei Soldin in Pommern zu Tode stürzten. Unser Bild zeigt **die zertrümmerte Maschine.**

Photo Associated Press.

In der oberen Ecke des Bildes **die beiden Flieger Stefan Darius** (links) und **Stanley Girenas** (rechts) **vor ihrem Flugzeug.**

Photo Keystone View Co.



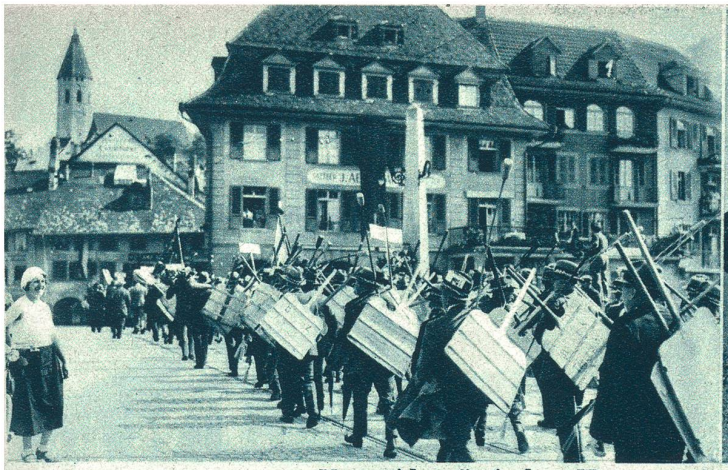
Links: **Gewaltige Erdgaseruption in Rumänien.** Zwischen Copsa Mica und Mediasch in Siebenbürgen fand auf dem sandigen Boden eine Erdgaseruption statt, bei der Steine von 100 bis 200 Kilo Gewicht aus dem Krater geworfen wurden. Das entstandene Feuer war auf 200 km sichtbar.

Photo Associated Press.



Rechts: **In Tokio fanden die Verhandlungen gegen die »Liga der Blutsbrüderschaft« statt, die die Veranstalter großer Verschwörungen war und deren Mitglieder den japanischen Premierminister Inukai ermordeten.** Die Verschwörungen gingen gegen die japanische Regierung. Die »Liga der Blutsbrüder« ist eine Organisation in der Partei der japanischen Nationalisten, die der Regierung Mangel an Kraft in ihrer Politik vorwirft. Eine erneute Verschwörung war das Ziel der Beseitigung des Premierministers Saito und des Kriegsministers Araki, was aber durch die Polizei verhindert wurde. — Unser Bild zeigt einen Moment aus der Gerichtsverhandlung. Die Angeklagten haben ihr Gesicht mit Körben verdeckt. Ganz rechts sitzt der Führer der Liga.

Photo Wide World, Berlin.





Vom eidgenössischen Hornusserfest in Thun.

Mit »Brätter u Schingle« durch Thun zum Festplatz. **Sehr schöne Kombination beim »Abtue«.**

Photos O. Rohr, Bern.



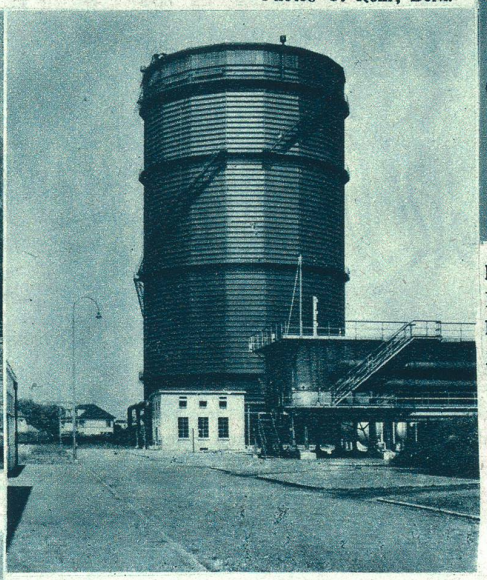
Prof. Seidel gestorben. In Zürich starb kürzlich Prof. Seidel, langjähriger Hochschulprofessor und feinfühliger Dichter.

Photopress, Zürich



Das prächtig gelegene Strandbad von Adelboden.

Photo E. Gyger, Adelboden.



Das neue Gaswerk in Klein-Hüningen-Basel. Der große Scheiben-Gasbehälter.

Phot. W. Gallas, Zürich.

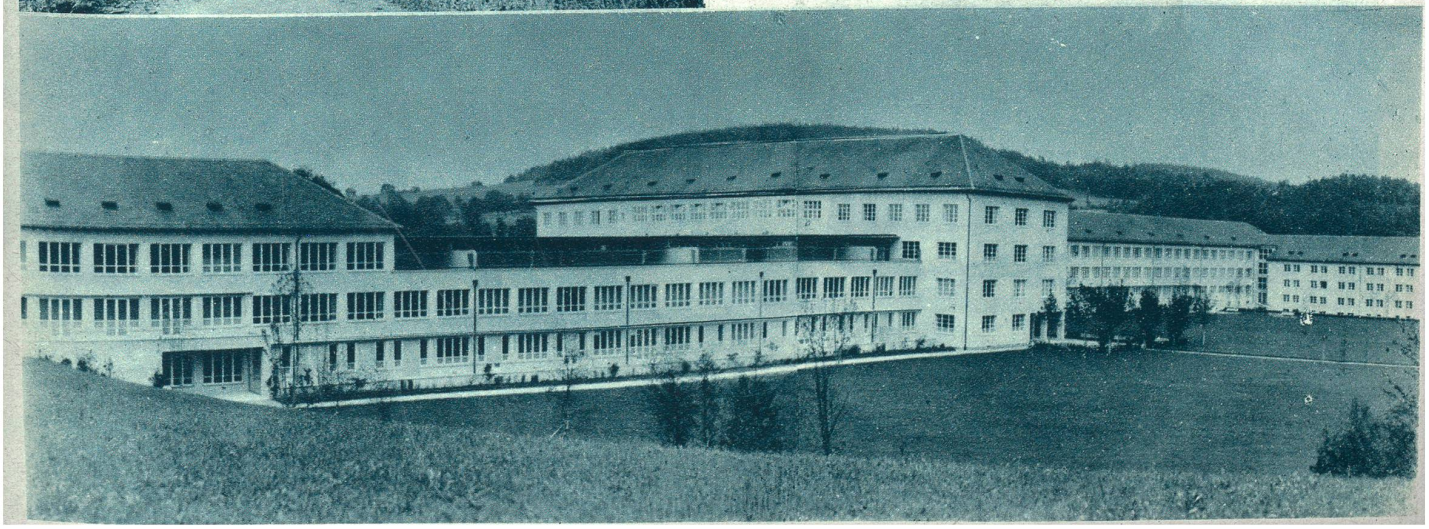


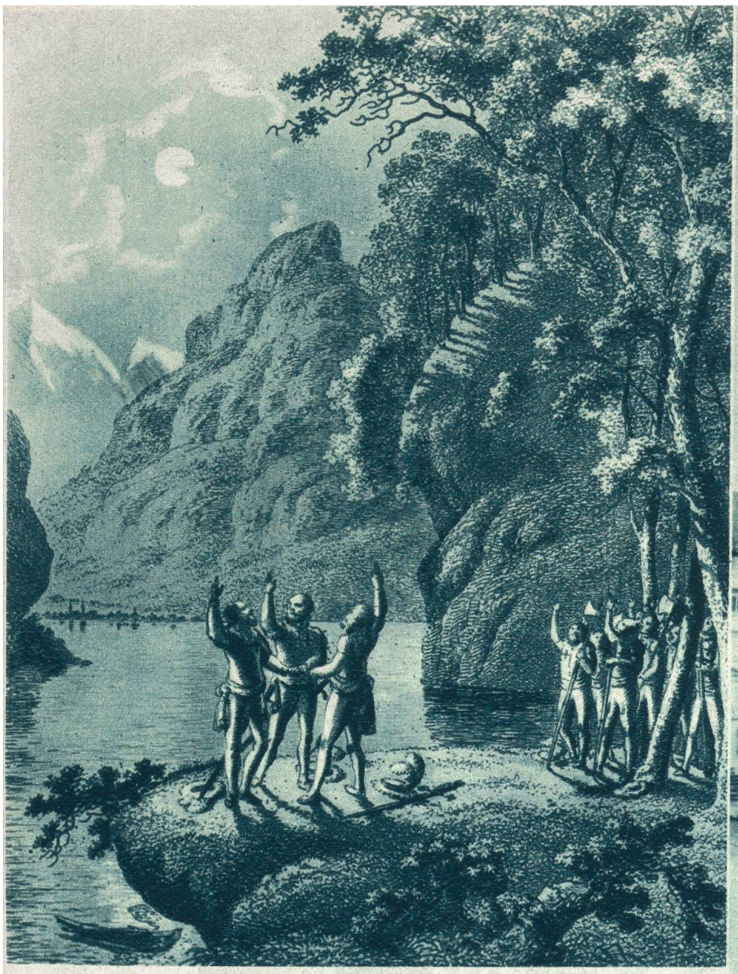
Links: **Kürzlich unternahm der Wasserfahrverein Basel-Horburg mit einem Weidling eine wohlgelungene Rheinfahrt von Ragaz über den Bodensee nach Basel.** Das Längsschiff wurde auf dem Bahnwagen von der Abgangsstation bis direkt zur Rheinbrücke bei Ragaz transportiert und daselbst auf das Flußbord abgeladen.

Phot. A. Wegmann, Ragaz.

Unten: **Das Krankenhaus Neumünster in Zürich ist vollendet** und durch geladene Behörde- und Pressemitglieder besichtigt worden. Unser Bild zeigt den Prachtsbau.

Photopress, Zürich





Der Schwur der drei Eidgenossen (nach einem alten Stich).
Reprod. E. A. Meili, Zürich.



Das Rathaus zu Schwyz, wo der Bundesbrief von 1291 aufbewahrt wird.
Phot. A. Wegmann, Ragaz.



Die Rütliwiese.
Phot. A. Wegmann, Ragaz.

Von ferne sei herzlich gegrüßet,
Du stilles Gelände am See.